



## Spende über 2500 Euro für krebskranke Kinder

ENGERS. Das Bendorfer Software Entwicklungs-Unternehmen DevFuture, der FV Engers 07 sowie der Engerser Ortsvorsteher und FV-Ehrenvorsitzender Dieter Neckenig haben sich beim DFB-Pokalspiel der Jungs vom Wasserturm gegen Arminia Bielefeld neben dem sportlichen Engagement auch dem Werben um Spenden für krebskranke Kinder verschrieben. Und das mit großem Erfolg für die gute Sache: Beim stimmungsvollen Abschluss-Event der „Vor-Tour-der-Hoffnung“ im alten Ortskern von Engers konnten Kathrin Kagel (Foto/Mitte) in Vertretung von DevFuture Geschäftsführer Eugen Schäfer gemein-

sam mit dem FV-Vorsitzenden Martin Hahn (links) und Dieter Neckenig (rechts) den stolzen Betrag von 2500 € an Vor-Tour Organisator Jürgen Grünwald übergeben. Hahn dazu: „Wir haben gemeinsam die am Pokal-Sonntag erzielten Spenden erheblich aufgestockt, weil es uns wichtig ist, an Krebs erkrankten Kindern zu helfen, ihnen beste medizinische und menschliche Betreuung zu gewährleisten und ihnen damit Lebensqualität und Zukunftsperspektiven zu geben. Und wir wissen, dass jeder Euro auch dort ankommt, wo er gebraucht wird.“

-red-/Foto: FV Engers

## Blick hinter die Kulissen

MVZ Engers bietet eine umfassende Versorgung für die Region

ENGERS. Seit eineinhalb Jahren hat das neue Ärztehaus, Therapiezentrum und Förderzentrum „Am Hohen Rhein“ in Engers seine Pforten geöffnet – am Freitag, 26. August, sind die Anwohnerinnen und Anwohner eingeladen, den Neubau auch von Innen zu besichtigen. Coronabedingt war es bisher nicht möglich, einen Tag der offenen Tür anzubieten. Doch nun freuen sich die Verantwortlichen, allen direkten Nachbarn den eindrucksvollen Bau, der es unter anderem auf die so genannte Shortlist bemerkenswerter Bauwerke Deutschlands des Deutschen Architekturmuseums geschafft hat, zu präsentieren.



Zum Blick hinter die Kulissen lädt das MVZ Engers am 26. August ein. Foto: privat

Als offenes Zentrum wird hier Inklusion vorangetrieben und eine individuell passende, umfassende und ganzheitliche Versorgung sichergestellt. Im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) erwartet die Menschen aus der ganzen Region ein umfassendes Angebot mit spezialisierten Ärzten, Therapeuten und Beratungsstellen sowie das MZEB: das Medizinische Behandlungszentrum für Erwachsene mit Behinderung. Gleichzeitig ermöglicht das Heinrich-Haus seinen Werkstattbeschäftigten mit besonderem Unterstützungsbedarf, im Förderzentrum am Arbeitsleben teilhaben zu können. Die Wege für die Menschen werden demnach kürzer, weil das

Heinrich-Haus jetzt die nötige Expertise unter einem Dach vereint. Auch für Therapeutinnen und Therapeuten aus den Bereichen Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie bietet sich hier ein interessantes Arbeitsfeld: „Bei uns findet Therapie nicht ausschließlich im Therapieaum statt – wir Therapeuten kooperieren und arbeiten eng vernetzt mit den Werkstätten, Wohnheimen und Fördergruppen und arbeiten direkt vor Ort mit den Menschen, die im Heinrich-Haus leben und arbeiten“, erläutert Julia Pörtlner. Die Leiterin der Praxis für Logopädie im MVZ weiß gleichzeitig die interdisziplinäre Ausrichtung zu schätzen: Ärzte, Heilerzie-

hungspleger, Pädagogen und Therapeuten arbeiten hier Hand in Hand. Besonders spannend ist unter anderem die Zusammenarbeit von Logopäden und den Kollegen in der BUK (der Beratungsstelle Unterstützte Kommunikation). Menschen, die sich aufgrund von Behinderung, Krankheit oder Unfall nicht oder eingeschränkt über Lautsprache verständigen können, haben hier die Möglichkeit, gemeinsam mit den Therapeuten individuelle Alternativen von der Mimik über Sprachausgabegeräte bis zur Symbolkommunikation zu erarbeiten. Ein weiterer praktischer Vorteil ergibt sich aus der Größe der Einrichtung: „Wer bei uns als Arzt oder Therapeut arbei-

tet, muss nicht nebenbei noch ans Telefon gehen oder Rezepte anlegen. Das läuft über die Kollegen in der zentralen Anmeldung“, so Pörtlner. Im MVZ mit den ärztlichen und therapeutischen Praxen sind derzeit etwa knapp 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, davon aktuell 8 Fachärzte.

⇒ Weitere Infos zum Angebot des Medizinischen Versorgungszentrums – inkl. aktueller Stellenangebote – gibt es bei Julia Pörtlner, ☎ (02622) 892-3816, per Mail: [julia.poertner@heinrich-haus.de](mailto:julia.poertner@heinrich-haus.de) oder auf der Website: <https://heinrich-haus.de/gesundheits/medizintherapie/>

## Exotischer Farbenglanz und mehr

Ausstellung im Roentgen-Museum bis 6. November geöffnet

NEUWIED. Bis zum 6. November 2022 zeigt das Roentgen-Museum Neuwied die einzigartige Ausstellung „Exotischer Farbenglanz – Braunschweiger Perleantische und andere Corallenwaaren“. Zur Einführungsöffnung sollte der Restaurator, Mitinitiator und -kurator der Ausstellung, Gerd Hermann, die Einführungsrede halten. Leider konnte er zur Veranstaltung nicht frühzeitig kommen, da er auf der Autobahn in einer Vollsperrung nach einem Verkehrsunfall stand. So besuchte er mit einem weiteren Mitinitiator der Ausstellung, Eric Leonhardt, die beeindruckende Präsentation zu einem späteren Zeitpunkt. Das Roentgen-Museum Neuwied zeigt in dieser Ausstellung beeindruckende Glasperlen-Objekte aus



Foto: (von links) Gerd Hermann, Vera Röser, Mitkuratorin, Museumsdirektor Bernd Willscheid, Eric Leonhardt, Dr. Claudia Leonhardt, Layouter des Kataloges Sandra Meifarth und Manfred Bogner. Foto: Roentgen-Museum

verschiedenen Zeitepochen, vor allem die 1755-72 hergestellten Tische der Braunschweiger Manufaktur des Johann Michael van Selow, die auch den Schwerpunkt der Ausstellung bilden. Neben diesen Braunschweiger Glasper-

lentischen werden Tee- und Tabaksdosen, Geldbeutel, Briefmappen, Handtaschen, Handschuhe, Brillenetuis und Bilder – aus dem 17. Jahrhundert, über die Biedermeierzeit bis ins frühe 20. Jahrhundert – gezeigt, die ebenso mit farbigen

Glasperlen und teils exotischen Motiven geschmückt sind. -red-

⇒ Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 11-17 Uhr, Sa. + So. von 14-17 Uhr, Montags geschlossen, Samstag Eintritt frei

## Gelungene Ferienaktionen

Ausflug in die Römerwelt, Besuch im Kletterwald und Tonwerkstatt

BENDORF. Zusätzlich zur jährlich stattfindenden Sommerferienbetreuung im Brexbachtal in der fünften und sechsten Sommerferienwoche war es der Jugendförderung der Stadt Bendorf ein großes Anliegen, in den ersten Sommerferienwochen vereinzelt Tagesangebote zu schaffen, die verschiedene Altersgruppen und Interessen ansprechen. Das Förderprogramm „Aufholen nach Corona“ machte es überdies möglich, die Angebote für die Teilnehmenden kostenfrei zur Verfügung zu stellen.



Im Rahmen der „Tonwerkstatt“ im Ideenkinno konnten die Kinder Kunstwerke aus Ton erschaffen. Foto: Stadt Bendorf

Am 3. August hatte die Jugendförderung zum Tagesausflug in die Römerwelt nach Rheinbrohl eingeladen. Insgesamt 18 Kinder und Jugendliche nahmen teil, begleitet von den Mitarbeiterinnen der städtischen Jugendförderung Daniela Spitz und Ines Lindemann-Günther und Petra Schmitz, Mitarbeiterin der Betreuenden Grundschule. Pünktlich um 9.30 Uhr startete der Bus der Firma „Dillschnitter“ in Richtung Rheinbrohl, sodass die Gruppe um 10 Uhr mit dem Programm in der Römerwelt starten konnte. Im Rahmen einer Erlebnisführung wurden die Kinder auf eine Zeitreise zu den Römern mitgenommen und lernten unter anderem, wie eine Rüstung aussah, welche Funktionen diese hatte, wie groß das Römische

Reich war und wie ein typischer Haushalt einer römischen Familie ausgesehen hat. Zwei Teilnehmende durften sich dann im Stil der Römer einkleiden. Insgesamt konnten die Kinder und Jugendlichen ihr bereits vorhandenes Wissen immer wieder einbringen. Anschließend ging es mit einem Mosaikworkshop weiter. Die Kinder und Jugendlichen konnten darin eine kleine Holzplatte mit Mosaiksteinen bekleben. Aufgrund der Gruppengröße wurde die Workshopgruppe geteilt. Während die eine Gruppe kreativ arbeitete, konnten die andere Gruppe ihr in der Erlebnisführung erworbenes Wissen im Rahmen einer Rallye auf die Probe stellen. Am Ende durften die Kinder ihre Mosaikplatte mit nach

Hause nehmen. Am 5. August besuchte die Jugendförderung der Stadt Bendorf mit einer Kinder- und Jugendgruppe den Kletterwald in Sayn. Nach einer Einführung durch das Fachpersonal vor Ort konnten die Teilnehmenden in kleinen Gruppen verschiedene Kletterparcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden durchlaufen und dabei ihre eigenen Grenzen und Stärken austesten. Das Angebot stieß insgesamt auf viel Begeisterung unter den Teilnehmenden und erweckte die Lust, zukünftig noch häufiger klettern zu gehen. Am 11. August stand eine Tonwerkstatt in den Räumen des Bendorfer Ideenkinos auf dem Programm. Hier setzte die städtische Jugendförderung auf eine

Kooperation mit dem kreativ ARTiv Atelier Neuwied. Die Kinder und Jugendlichen erhielten eine kurze Einführung zum Umgang mit dem Material Ton und konnten daraufhin ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene individuelle Figuren erschaffen. Für die Arbeit mit Ton standen den Teilnehmenden verschiedene Hilfsmittel wie bspw. Besteck, Knoblauchpresse oder auch Eierschneider zur Verfügung sowie Dekosteine zur Verzierung. Aufgrund der ausreichend vorhandenen Tonmasse war es möglich, gleich mehrere Kunstwerke zu erstellen und es entstanden großartige Ergebnisse. Die Kinder und Jugendlichen zeigten große Begeisterung und viel Ideenreichtum in der Herstellung ihrer Figuren. -red-

## Getränke Welle

Angebote gültig vom 22.8. bis 27.8.2022

**ERDINGER IST WOCHENENDE**

**ERDINGER Weißbier**

verschiedene Sorten  
20 x 0,5l Mehrweg  
(zzgl. 3,30 € Pfand/1l = 1,59 €)

**15.90 €**

**Für Druckfehler keine Haftung!**

**11.90 €**

**Hachenburger, versch. Sorten**  
20 x 0,33 Ltr.  
+ 3,10 € Pfand  
Preis/Ltr. 1,80 €

**0.85 €**

**Fuze Tea, versch. Sorten**  
1 x 0,4 Ltr.  
+ 0,25 € Pfand  
Preis/Ltr. 2,15 €

**5.50 €**

**Brohler Classic, Medium, Naturell**  
12 x 0,75 Ltr.  
+ 3,30 € Pfand  
Preis/Ltr. 0,61 €

**8.50 €**

**Coca Cola, Zero**  
6 x 1,0 Ltr.  
+ 2,40 € Pfand  
Preis/Ltr. 1,42 €

**12.90 €**

**Mönchshof Kellerbier, Landbier, Original**  
20 x 0,5 Ltr.  
+ 4,50 € Pfand  
Preis/Ltr. 1,29 €

**5.90 €**

**Tönissteiner Classic, Medium, Mild, Naturell**  
12 x 1,0 Ltr. + 3,30 € Pfand  
Preis/Ltr. 0,49 €

**+ 4.50 € Pfand**

zu Jeder Kiste 2 Flaschen gratis gegen Pfand

Solange Vorrat reicht! Alles Abholpreise!